

# Einer der Besten in Deutschland

## Gerhard Knecht wurde in Berlin ausgezeichnet

**FRANKENBERG/BERLIN.** Unter den besten deutschen Auszubildenden, die am Montagabend von Vizekanzler Sigmar Gabriel in Berlin ausgezeichnet wurden, ist auch einer aus Frankenberg: Gerhard Knecht, der bei der Firma Finger-Haus den Beruf des Zimmerers erlernt hat.

Alle haben mit der Note „sehr gut“ bestanden und stellten damit die besten Absolventen unter den rund 320 000 Teilnehmern der Winterprüfungen 2013/2014 und der Sommerprüfungen 2014. „Damit haben sie die Grundlagen für einen glänzenden Start in ihre berufliche Zukunft geschaffen“, lobte der Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK), Dr. Eric Schweitzer. An dem Festakt im Maritim-Hotel nahmen mehr als

1000 Gäste teil.

Vizekanzler und Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel hielt die Festrede und beglückwünschte die jungen Nachwuchskräfte zu ihrem Erfolg. Die Top-Azubis erhielten Urkunden und Pokale. Darüber hinaus gingen an die Ausbildungsbetriebe ebenfalls Anerkennungsurkunden für ihre herausragenden Leistungen.

In seiner Festrede hob Sigmar Gabriel die große Bedeutung des dualen Ausbildungssystems zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses hervor: „Zusammen mit der Wirtschaft wollen wir dafür sorgen, dass angesichts einer zunehmenden Studierneigung Jugendlicher eine berufliche Aus- und Weiterbildung stärker als Karriereoption wahrgenommen wird. Deutschland benötigt kompetente Fachar-

beiter, Fachwirte und Meister, um im internationalen Wettbewerb auf Dauer bestehen zu können.“

„Eine betriebliche Ausbildung lohnt sich“, stellte DIHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer klar. „Jugendliche finden durch sie den Einstieg in ihre berufliche Karriere; Unternehmen sichern damit ihre Fachkräfte von morgen.“ (nh/off)



**IHK-Bestenehrung in Berlin: Gerhard Knecht erhielt die Auszeichnung aus der Hand von Carola Schaar, der Vorsitzenden des DIHK-Bildungsausschusses.**

Foto: Jens Schicke/nh